

Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

Familienname: Hydrachim Iodine Family

Produktart(en): PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Zulassungsnummer: DE-0013215-00-0000-03

R4BP 3-Referenznummer: DE-0013215-0000

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Erste Informationsstufe	1
1. Administrative Informationen	1
2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie	2
Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC	3
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - meta SPC 1	3
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	4
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	4
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	10
6. Sonstige Informationen	12
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	12
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - meta SPC 3	15
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	15
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	16
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	16
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	22
6. Sonstige Informationen	23
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	23
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - meta SPC 4	25
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	25
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	26
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	26
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	28
6. Sonstige Informationen	30
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	30
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - meta SPC 5	32
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	33
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	33

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	33
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	35
6. Sonstige Informationen	37
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	37
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - meta SPC 6	40
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	41
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	41
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	41
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	43
6. Sonstige Informationen	45
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	45

Teil I: Erste Informationsstufe

1. Administrative Informationen

1.1. Familienname

Hydrachim Iodine Family

1.2. Produktart(en)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name Hydrachim

Anschrift ZA du piquet 35370 Etrelles Frankreich

Zulassungsnummer

DE-0013215-00-0000-03

R4BP 3-Referenznummer

DE-0013215-0000

Datum der Zulassung

21/02/2020

Ablauf der Zulassung

03/07/2029

1.4. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

HYDRACHIM

Anschrift des Herstellers

ZA du piquet 35370 Etrelles Frankreich

Standort der Produktionsstätten

Route de Saint Poix 35370 LE PERTRE Frankreich

ZA La Pointe 35380 PLELAN LE GRAND Frankreich

1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1349 - Polyvinylpyrrolidone iodine
Name des Herstellers	Ashland Service BV
Anschrift des Herstellers	Pesetastraat 5 - 2991 XT Barendrecht - Postbus 8619 3009 ROTTERDAM Niederlande
Standort der Produktionsstätten	Cosayach Nitratos S.A. Oficina Cala Cala S/N Pozo almonte Iquique 0 Chile
	SQM - Los Militares 4290 Piso 3 Las Conde-Santiago Chile
	Algorta Norte Ex-Oficina Ercilla s/n Ruta B-330 Km.28,2 Comuna de Sierra Gorda Antofagasta, Chile
	Cosayach Nitratos S.A. Oficina Cala Cala S/N Pozo almonte Iquique Chile
Wirkstoff	1349 - Polyvinylpyrrolidone iodine
Name des Herstellers	BASF SE
Anschrift des Herstellers	BASF SE 67056 Ludwigshafen Deutschland
Standort der Produktionsstätten	BASF SE 67056 Ludwigshafen Deutschland

2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		1,5 - 2,9
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0 - 0,94

2.2. Art(en) der Formulierung

AL- eine andere Flüssigkeit

Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

meta SPC 1

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-1

1.3 Produktart(en)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2,9 - 2,9
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0 - 0,94

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

AL- eine andere Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenschäden.
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Augenschutz tragen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
Inhalt der Problemabfallentsorgung zuführen.
Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Manuelle Desinfektion durch Eintauchen (vor dem Melken)

Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Manuelle, nicht-medizinische Sitzendesinfektion

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name:
Trivialname: Bakterien
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

	<p>wissenschaftlicher Name: Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: Trivialname: Bakteriophagen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p>
Anwendungsbereich	<p>Innen-</p> <p>Desinfektion der Zitzen durch manuelles Eintauchen vor dem Melken</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Offenes System: Tauchen -</p> <p>Applikation mit einem Tauchbecher</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>Vor jedem Melkvorgang (zweimal täglich) - Gebrauchsfertiges Produkt -</p> <p>Saubere Bedingungen Einwirkzeit: 1 Minute</p>
Anwenderkategorie(n)	<p>berufsmäßiger Verwender</p>
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Undurchsichtiger Behälter aus Polyethylen mit hoher Dichte (PEHD) mit 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg, 1000 kg</p>

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Zur Verwendung mit einem 300-ml-Tauchbecher. Einen sauberen, trockenen Becher zu drei Vierteln füllen (225 ml). Ausreichend Pumpstöße ausführen (ca. 3 bis 6), um das Produkt im Tauchbecher hochzupumpen und diesen bis zu zwei Dritteln zu füllen. Jede Zitze vor dem Melken ca. eine Minute lang eintauchen. Nach der Einwirkzeit Zitzen und unteren Teil des Euters mit einem sauberen Baumwolltuch oder - für die anderen Anwendungsarten - mit einem Einmal-Papiertuch abtrocknen.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Bei der Handhabung des Produkts, beim Auftragen und beim Abwischen der Zitzen sind chemikalienresistente Schutzhandschuhe zu tragen (das geeignete Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Manuelle Desinfektion durch Eintauchen in Schaum (vor dem Melken)

Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Manuelle, nicht-medizinische Zitzendesinfektion

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name:
Trivialname: Bakterien
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name:

Trivialname: Hefen
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name:
Trivialname: Bakteriophagen
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen-
Desinfektion der Zitzen durch manuelles Eintauchen in Schaum vor dem Melken

Anwendungsmethode(n)

Offenes System: Schaumanwendung -
Applikation mit einem Schaum-Tauchbecher

**Anwendungsmenge(n) und -
häufigkeit**

Vor jedem Melkvorgang (zweimal täglich) - Gebrauchsfertiges Produkt -

Saubere Bedingungen
Einwirkzeit: 1 Minute

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und
Verpackungsmaterial**

Undurchsichtige Behälter aus Polyethylen mit hoher Dichte (PEHD) mit 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg, 1000 kg

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Zur Verwendung mit einem 300-ml-Tauchbecher. Einen sauberen, trockenen Becher zu drei Vierteln füllen (225 ml). Ausreichend Pumpstöße ausführen (ca. 3 bis 6), um das Produkt im Tauchbecher hochzupumpen und diesen bis zu zwei Dritteln zu füllen. Jede Zitze vor dem Melken ca. eine Minute lang eintauchen.

Nach der Einwirkzeit Zitzen und unteren Teil des Euters mit einem sauberen Baumwolltuch oder - für die anderen Anwendungsarten - mit einem Einmal-Papiertuch abtrocknen.

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Bei der Handhabung des Produkts, beim Auftragen und beim Abwischen der Zitzen sind chemikalienresistente Schutzhandschuhe zu tragen (das geeignete Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Automatische Desinfektion durch Sprühen (vor dem Melken)

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Automatische, nicht-medizinische Zitzendesinfektion
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: Trivialname: Bakteriophagen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p>
Anwendungsbereich	<p>Innen-</p> <p>Desinfektion der Zitzen durch automatisches Sprühen vor dem Melken</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Sprühen -</p> <p>Automatisches Sprühen (Melkmaschine)</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>Vor jedem Melkvorgang (zweimal täglich) - Gebrauchsfertiges Produkt -</p> <p>Saubere Bedingungen</p> <p>Einwirkzeit : 1 Minute</p>
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Undurchsichtige Behälter aus Polyethylen mit hoher Dichte (PEHD) mit 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg, 1000 kg

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Automatische Desinfektion durch Sprühen (vor dem Melken): Für die Verwendung zum automatischen Sprühen (Melkmaschine): Tank befüllen und das Produkt nach den Empfehlungen des Maschinenherstellers anwenden. Automatisches Sprühen aktivieren. Maschine so justieren, dass die gesamte Zitzenoberfläche für 1 Minute bedeckt wird, um eine ausreichende Desinfektion der Haut sicherzustellen. Einstellungen der Maschine so justieren, dass das Produkt vor dem Ansetzen des Melkzeugs entfernt wird. Kein manuelles, sondern automatisches Abwischen.

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

--

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

- 1) Vor Verwendung stets Etikett- und Produktinformation lesen und Produkte immer gemäß der Gebrauchsanweisung verwenden.
- 2) Zitzen sorgfältig reinigen, bevor das Produkt vor dem Melken angewendet wird.
- 3) Vor Ansetzen des Melkzeugs nicht mit Wasser spülen.
- 4) Das Produkt muss vor dem Gebrauch auf eine Temperatur von über 20 °C erwärmt werden.
- 5) Wenn eine Kombination aus Desinfektionen vor und nach dem Melken erforderlich ist, muss für die Desinfektion nach dem Melken ein anderes, nicht jodhaltiges Produkt verwendet werden

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

-

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- 1) Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen, dabei gelegentlich die Lider anheben. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter mindestens 10 Minuten mit warmem Wasser abspülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, falls Reizungen oder Sehstörungen auftreten.
- 2) Nach Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Haut mit Seife und mit Wasser abwaschen. Bei Auftreten von Symptomen Giftspezialisten konsultieren.
- 3) Nach Verschlucken: Mund mit Wasser spülen. Giftspezialisten konsultieren. Sofort ärztlichen Rat einholen, wenn Symptome auftreten und/oder große Mengen verschluckt worden sind.
- 4) Nach Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Sofort ärztlichen Rat einholen, wenn Symptome auftreten und/oder große Mengen eingeatmet worden sind.
- 5) Bei Bewusstlosigkeit Person in die stabile Seitenlage bringen und sofort ärztlichen Rat einholen. Keine Flüssigkeiten einflößen und kein Erbrechen herbeiführen.

- 6) Verpackung oder Etikett bereithalten.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- 1) Nicht verwendetes Produkt nicht auf den Boden, in Wasserläufe, in Leitungen (Waschbecken, Toiletten usw.) oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- 2) Unbenutztes Produkt, seine Verpackung (.....) und alle anderen Abfälle nach den örtlichen Bestimmungen entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- 1) Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- 2) Vor Frost schützen.
- 3) Nicht über 15 °C lagern.
- 4) Nicht länger als 12 Monate lagern.
- 5) Produkt geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung lagern.

6. Sonstige Informationen

Das Produkt enthält Pyrrolidonderivate. Nicht bei bekannter Überempfindlichkeit verwenden.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

IODI SPRAY	Absatzmarkt: FR
START UP IODE SPRAY	Absatzmarkt: FR
SPRAY IODINE	Absatzmarkt: FR
B'FORE MILKING SPRAY	Absatzmarkt: FR
PRE IODE FLUIDE	Absatzmarkt: FR
PRE IODE FLUIDE	Absatzmarkt: BE
PRE IODE FLUIDE	Absatzmarkt: DE
SPRAY IODINE	Absatzmarkt: PL

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

DE-0013215-0001 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2,9
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0

Handelsname

IODI MOUSSE	Absatzmarkt: FR
START UP IODE FOAM	Absatzmarkt: FR
IODINE FOAM	Absatzmarkt: FR
B'FORE MILKING FOAM	Absatzmarkt: FR
IO'MOUSS	Absatzmarkt: FR
IODINE FOAM	Absatzmarkt: PL

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

DE-0013215-0002 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2,9
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0,94

Handelsname

3 EN 1 IODINE	Absatzmarkt: FR
B'FORE MILKING 3 EN 1	Absatzmarkt: FR

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

DE-0013215-0003 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2,9
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0,27

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

meta SPC 3

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-2

1.3 Produktart(en)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		1,5 - 2
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0 - 0

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

AL- eine andere Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Augenschutz tragen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
Inhalt der Problemabfallentsorgung zuführen.
Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
Bei anhaltender Augenreizung: ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Manuelle Desinfektion durch Eintauchen (nach dem Melken)

Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Manuelle, nicht-medizinische Zitendesinfektion

wissenschaftlicher Name:

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Innen- Desinfektion der Zitzen durch manuelles Eintauchen nach dem Melken
Anwendungsmethode(n)	Offenes System: Eintauchen - Applikation mit einem Tauchbecher
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Nach jedem Melkvorgang (zweimal täglich) - Gebrauchsfertiges Produkt - Einwirkzeit : 5 Minuten
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Undurchsichtige Behälter aus Polyethylen mit hoher Dichte (PEHD) mit 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg, 1000 kg

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

- Zur Verwendung mit einem 300-ml-Tauchbecher. Einen sauberen, trockenen Becher zu drei Vierteln füllen (225 ml). Ausreichend Pumpstöße ausführen (ca. 3 bis 6), um das Produkt im Tauchbecher hochzupumpen und diesen bis zu zwei Dritteln zu füllen. Jede Zitze so eintauchen, dass sie 5 Minuten lang vollständig bedeckt ist.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Automatische Desinfektion durch Sprühen (nach dem Melken)

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Automatische, nicht-medizinische Zitzendesinfektion
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Anwendungsmethode(n)	Innen- Desinfektion der Zitzen durch automatisches Sprühen nach dem Melken
	Sprühen - Automatisches Sprühen (Melkmaschine)
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	nach jedem Melkvorgang (zweimal täglich) - Gebrauchsfertiges Produkt - Einwirkzeit : 5 Minuten
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Behälter aus Polyethylen mit hoher Dichte (PEHD) mit 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg, 1000 kg

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für die Verwendung zum automatischen Sprühen (Melkmaschine): Tank befüllen und das Produkt nach den Empfehlungen des Maschinenherstellers anwenden. Automatisches Sprühen aktivieren. Einstellungen der Maschine so justieren, dass die gesamte Zitzenoberfläche während 5 Minuten (Zeit, die zur Desinfektion der Haut erforderlich ist) bedeckt wird.

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

--

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Halbautomatische oder manuelle Desinfektion durch Sprühen (nach dem Melken)

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Manuelle, nicht-medizinische Zitzendesinfektion
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Innen- Desinfektion der Zitzen durch halbautomatisches oder manuelles Sprühen nach dem Melken
Anwendungsmethode(n)	Sprühen - Halbautomatisches oder manuelles Sprühen
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	nach jedem Melkvorgang (zweimal täglich) - Gebrauchsfertiges Produkt - Einwirkzeit : 5 Minuten

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Undurchsichtige Behälter aus Polyethylen mit hoher Dichte (PEHD) mit 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg, 1000 kg

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für die Verwendung beim halbautomatischen oder manuellen Sprühen mit geeignetem Material in gutem Zustand. Produkt sorgfältig sprühen, sodass die gesamte Zitzenoberfläche während 5 Minuten (Zeit, die zur Desinfektion der Haut erforderlich ist) bedeckt wird.

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Beim Beladen und Auftragen des Produkts chemikalienresistente Schutzhandschuhe (das geeignete Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und während der Anwendung einen Schutzanzug (mindestens Kategorie III Typ 6, EN13034) tragen.

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

- 1) Vor Verwendung stets Etikett- und Produktinformation lesen und Produkte immer gemäß der Gebrauchsanweisung verwenden.
- 2) Das Produkt muss vor dem Gebrauch auf eine Temperatur von über 20 °C erwärmt werden.
- 3) Produkt
bis zum nächsten Melken auf den Zitzen belassen. Kühe müssen stehen, bis das Produkt getrocknet ist (mindestens 5 Minuten).
- 4) Wenn eine Kombination aus Desinfektionen vor und nach dem Melken erforderlich ist, muss für die Desinfektion vor dem Melken ein anderes, nicht jodhaltiges Produkt verwendet werden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

-

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- 1) Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen, dabei gelegentlich die Lider anheben. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter mindestens 10 Minuten mit warmem Wasser abspülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, falls Reizungen oder Sehstörungen auftreten.
- 2) Nach Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Haut mit Seife und mit Wasser abwaschen. Bei Auftreten von Symptomen Giftspezialisten konsultieren.
- 3) Nach Verschlucken: Mund mit Wasser spülen. Giftspezialisten konsultieren. Sofort ärztlichen Rat einholen, wenn Symptome auftreten und/oder große Mengen verschluckt worden sind.
- 4) Nach Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Sofort ärztlichen Rat einholen, wenn Symptome auftreten und/oder große Mengen eingeatmet worden sind.
- 5) Bei Bewusstlosigkeit Person in die stabile Seitenlage bringen und sofort ärztlichen Rat einholen. Keine Flüssigkeiten einflößen und kein Erbrechen herbeiführen.
- 6) Verpackung oder Etikett bereithalten.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- 1) Nicht verwendetes Produkt nicht auf den Boden, in Wasserläufe, in Leitungen (Waschbecken, Toiletten usw.) oder in die Kanalisation gelangen lassen.
 - 2) Unbenutztes Produkt, seine Verpackung (.....) und alle anderen Abfälle nach den örtlichen Bestimmungen entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- 1) Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 - 2) Vor Frost schützen.
 - 3) Nicht über 15 °C lagern.
 - 4) Nicht länger als 24 Monate lagern.
 - 5) Produkt geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung lagern.

6. Sonstige Informationen

Das Produkt enthält Pyrrolidonderivate. Nicht bei bekannter Überempfindlichkeit verwenden.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

IOSPRAY FLUIDE	Absatzmarkt: FR
LUX SPRAY 50 NV	Absatzmarkt: FR
IODE LIQUIDE	Absatzmarkt: FR
HYDRA IODE LIQUIDE	Absatzmarkt: FR
VITA IODE FLUIDE	Absatzmarkt: FR
VITA IODE FLUIDE	Absatzmarkt: BE
VITA IODE FLUIDE	Absatzmarkt: DE
HYDRA IODE LIQUIDE	Absatzmarkt: PL

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

DE-0013215-0004 1-2

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		1,5
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0

Handelsname

DIP SPRAY IODINE	Absatzmarkt: FR
------------------	-----------------

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

DE-0013215-0005 1-2

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC**1.1. Meta-SPC-Identifikator**

meta SPC 4

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-3

1.3 Produktart(en)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

2. Meta-SPC-Zusammensetzung**2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC**

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		1,5 - 2,9
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0 - 0

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

AL- eine andere Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Augenschutz tragen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
Inhalt der Problemabfallentsorgung zuführen.
Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
Bei anhaltender Augenreizung: ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Manuelle Desinfektion durch Eintauchen (nach dem Melken)

Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Manuelle, nicht-medizinische Zitendesinfektion

wissenschaftlicher Name:

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Innen- Desinfektion der Zitzen durch manuelles Eintauchen in dickflüssiger Flüssigkeit nach dem Melken
Anwendungsmethode(n)	Offenes System: Eintauchen - Applikation mit einem Tauchbecher
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Nach jedem Melkvorgang (zweimal täglich) - Gebrauchsfertiges Produkt - Einwirkzeit : 5 Minuten
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Undurchsichtige Behälter aus Polyethylen mit hoher Dichte (PEHD) mit 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg, 1000 kg

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Zur Verwendung mit einem 300-ml-Tauchbecher. Einen sauberen, trockenen Becher zu drei Vierteln füllen (225 ml). Ausreichend Pumpstöße ausführen (ca. 3 bis 6), um das Produkt im Tauchbecher hochzupumpen und diesen bis zu zwei Dritteln zu füllen. Jede Zitze eintauchen, um eine homogene Verteilung auf dem Euter zu erzielen.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- 1) Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- 2) Vor Frost schützen.
- 3) Nicht über 15 °C lagern.
- 4) Nicht länger als 12 Monate lagern.
- 5) Produkt geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung lagern.

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

- 1) Vor Verwendung stets Etikett- und Produktinformation lesen und Produkte immer gemäß der Gebrauchsanweisung verwenden.
- 2) Das Produkt muss vor dem Gebrauch auf eine Temperatur von über 20 °C erwärmt werden.
- 3) Produkt
bis zum nächsten Melken auf den Zitzen belassen. Kühe müssen stehen,
bis das Produkt getrocknet ist (mindestens 5 Minuten).
- 4) Wenn eine Kombination aus Desinfektionen vor und nach dem Melken erforderlich ist, muss für die Desinfektion vor dem Melken ein anderes, nicht jodhaltiges Produkt verwendet werden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

-

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- 1) Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen, dabei gelegentlich die Lider anheben. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter mindestens 10 Minuten mit warmem Wasser abspülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, falls Reizungen oder Sehstörungen auftreten.

- 2) Nach Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Haut mit Seife und mit Wasser abwaschen. Bei Auftreten von Symptomen Giftspezialisten konsultieren.

- 3) Nach Verschlucken: Mund mit Wasser spülen. Giftspezialisten konsultieren. Sofort ärztlichen Rat einholen, wenn Symptome auftreten und/oder große Mengen verschluckt worden sind.

- 4) Nach Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Sofort ärztlichen Rat einholen, wenn Symptome auftreten und/oder große Mengen eingeatmet worden sind.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- 1) Nicht verwendetes Produkt nicht auf den Boden, in Wasserläufe, in Leitungen (Waschbecken, Toiletten usw.) oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- 2) Unbenutztes Produkt, seine Verpackung (.....) und alle anderen Abfälle nach den örtlichen Bestimmungen entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

--

- 1) Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

- 2) Vor Frost schützen.
- 3) Nicht über 15 °C lagern.
- 4) Nicht länger als 12 Monate lagern.
- 5) Produkt geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung lagern.

6. Sonstige Informationen

Das Produkt enthält Pyrrolidonderivate. Nicht bei bekannter Überempfindlichkeit verwenden.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

IOSPRAY EPAIS	Absatzmarkt: FR
EXPERT IODE DIP	Absatzmarkt: FR
IODE EPAIS	Absatzmarkt: FR
HYDRA IODE EPAIS	Absatzmarkt: FR
TREMP IODE	Absatzmarkt: FR
BOVIODE	Absatzmarkt: FR

VITA IODE EPAIS	Absatzmarkt: FR
VITA IODE EPAIS	Absatzmarkt: BE
VITA IODE EPAIS	Absatzmarkt: DE
HYDRA IODE EPAIS	Absatzmarkt: DE
HYDRA IODE EPAIS	Absatzmarkt: PL
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung) DE-0013215-0006 1-3	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		1,5
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0

Handelsname

VISCONET HP	Absatzmarkt: FR
DIP CARE IODINE	Absatzmarkt: FR
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung) DE-0013215-0007 1-3	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0

Handelsname

DERMOPROTECT

Absatzmarkt: FR

DIP CARE IODINE 2900

Absatzmarkt: FR

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

DE-0013215-0008 1-3

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2,9
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

meta SPC 5

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-4

1.3 Produktart(en)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		1,5 - 2,9
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0,94 - 0,94

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

AL- eine andere Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenschäden.
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Augenschutz tragen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
Inhalt der Problemabfallentsorgung zuführen.
Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM anrufen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Manuelle Desinfektion durch Eintauchen (nach dem Melken)

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Manuelle, nicht-medizinische Zitzendesinfektion
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Innen- Desinfektion der Zitzen durch manuelles Eintauchen in dickflüssige, filmbildende Flüssigkeit nach dem Melken
Anwendungsmethode(n)	Offenes System: Eintauchen - Applikation mit einem Tauchbecher
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Nach jedem Melkvorgang (zweimal täglich) - Gebrauchsfertiges Produkt - Einwirkzeit : 5 Minuten
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Undurchsichtige Behälter aus Polyethylen mit hoher Dichte (PE-HD) mit 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg, 1000 kg

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Zur Verwendung mit einem 300-ml-Tauchbecher. Einen sauberen, trockenen Becher zu drei Vierteln füllen (225 ml). Ausreichend Pumpstöße ausführen (ca. 3 bis 6), um das Produkt im Tauchbecher hochzupumpen und diesen bis zu zwei Dritteln zu füllen. Jede Zitze eintauchen, um eine gleichmäßige Verteilung auf dem Euter zu erzielen.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

- 1) Vor Verwendung stets Etikett- und Produktinformation lesen und Produkte immer gemäß der Gebrauchsanweisung verwenden.
- 2) Das Produkt muss vor dem Gebrauch auf eine Temperatur von über 20 °C erwärmt werden.
- 3) Produkt bis zum nächsten Melken auf den Zitzen belassen. Kühe müssen stehen, bis das Produkt getrocknet ist (mindestens 5 Minuten).

4) Wenn eine Kombination aus Desinfektionen vor und nach dem Melken erforderlich ist, muss für die Desinfektion vor dem Melken ein anderes, nicht jodhaltiges Produkt verwendet werden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

-

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- 1) Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen, dabei gelegentlich die Lider anheben. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter mindestens 10 Minuten mit warmem Wasser abspülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, falls Reizungen oder Sehstörungen auftreten.
- 2) Nach Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Haut mit Seife und mit Wasser abwaschen. Bei Auftreten von Symptomen Giftspezialisten konsultieren.
- 3) Nach Verschlucken: Mund mit Wasser spülen. Giftspezialisten konsultieren. Sofort ärztlichen Rat einholen, wenn Symptome auftreten und/oder große Mengen verschluckt worden sind.
- 4) Nach Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Sofort ärztlichen Rat einholen, wenn Symptome auftreten und/oder große Mengen eingeatmet worden sind.
- 5) Bei Bewusstlosigkeit Person in die stabile Seitenlage bringen und sofort ärztlichen Rat einholen. Keine Flüssigkeiten einflößen und kein Erbrechen herbeiführen.
- 6) Verpackung oder Etikett bereithalten.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- 1) Nicht verwendetes Produkt nicht auf den Boden, in Wasserläufe, in Leitungen (Waschbecken, Toiletten usw.) oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- 2) Unbenutztes Produkt, seine Verpackung (.....) und alle anderen Abfälle nach den örtlichen Bestimmungen entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- 1) Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- 2) Vor Frost schützen.
- 3) Nicht über 15 °C lagern.
- 4) Nicht länger als 12 Monate lagern.
- 5) Produkt geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung lagern.

6. Sonstige Informationen

Das Produkt enthält Pyrrolidonderivate. Nicht bei bekannter Überempfindlichkeit verwenden.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

FILMA IODE	Absatzmarkt: FR
LUXDIP 50 B NB	Absatzmarkt: FR

FILM'PROTECT PLUS	Absatzmarkt: FR
CAP IODINE	Absatzmarkt: FR
BOVIFILM NF	Absatzmarkt: FR
FILM IODE PLUS	Absatzmarkt: FR
FILM IODE PLUS	Absatzmarkt: BE
FILM IODE PLUS	Absatzmarkt: DE
CAP IODINE	Absatzmarkt: DE
CAP IODINE	Absatzmarkt: PL
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung) DE-0013215-0009 1-4	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		1,5
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0,94

Handelsname

FILM IODE	Absatzmarkt: FR
-----------	-----------------

IODINE GUARD	Absatzmarkt: FR
FILM IODE	Absatzmarkt: BE
FILM IODE	Absatzmarkt: DE
Zulassungsnummer DE-0013215-0010 1-4 <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		1,5
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0,94

Handelsname

CAP IODINE SPC	Absatzmarkt: FR
DIP FILM IODINE	Absatzmarkt: FR
Zulassungsnummer DE-0013215-0011 1-4 <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0,94

Handelsname

CAP IODINE FORTE

Absatzmarkt: FR

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

DE-0013215-0012 1-4

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2,9
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0,94

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

meta SPC 6

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-5

1.3 Produktart(en)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2,9 - 2,9
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0 - 0

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

AL- eine andere Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Augenschutz tragen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
Inhalt der Problemabfallentsorgung zuführen.
Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
Bei anhaltender Augenreizung: ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Automatische Desinfektion durch Sprühen (vor und nach dem Melken)

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Automatische, nicht-medizinische Zitzendesinfektion
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Innen- Desinfektion der Zitzen durch automatisches Sprühen vor und nach dem Melken
Anwendungsmethode(n)	Sprühen - Automatisches Sprühen (Melkmaschine)
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Zweimal bei jedem Melken (viermal pro Tag) - Gebrauchsfertiges Produkt - Vor dem Melken: Zweimal pro Tag vor jedem Melkvorgang Einwirkzeit: 1 Minute vor dem Melken, saubere Bedingungen Nach dem Melken: Zweimal pro Tag nach jedem Melkvorgang Einwirkzeit : 5
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Undurchsichtige Behälter aus Polyethylen mit hoher Dichte (PEHD) mit 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg, 1000 kg

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für die Verwendung zum automatischen Sprühen (Melkmaschine): Tank befüllen und das Produkt nach den Empfehlungen des Maschinenherstellers anwenden. Automatisches Sprühen aktivieren. Maschine so justieren, dass die gesamte Zitzenoberfläche für 1 Minute bedeckt ist, um eine hinreichende Desinfektion der Haut sicherzustellen. Vor dem Melken Einstellungen der Maschine so justieren, dass das Produkt vor dem Ansetzen des Melkzeugs entfernt wird. Nach dem Melken den automatischen Sprühvorgang wiederholen, sodass die gesamte Zitzenoberfläche für 5 Minuten (Zeit, die zur Desinfektion der Haut erforderlich ist) bedeckt ist.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

- 1) Vor Verwendung stets Etikett- und Produktinformation lesen und Produkte immer gemäß der Gebrauchsanweisung verwenden.
- 2) Zitzen sorgfältig reinigen, bevor das Produkt vor dem Melken angewendet wird.
- 3) Produkt
bis zum nächsten Melken auf den Zitzen belassen. Kühe müssen stehen,
bis das Produkt getrocknet ist (mindestens 5 Minuten).
- 4) Das Produkt muss vor dem Gebrauch auf eine Temperatur von über 20 °C erwärmt werden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Beim Beladen und Auftragen des Produkts sowie beim Abwischen der Zitzen chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Material, das vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation angegeben ist) tragen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- 1) Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen, dabei gelegentlich die Lider anheben. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter mindestens 10 Minuten mit warmem Wasser abspülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, falls Reizungen oder Sehstörungen auftreten.
- 2) Nach Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Haut mit Seife und mit Wasser abwaschen. Bei Auftreten von Symptomen Giftspezialisten konsultieren.
- 3) Nach Verschlucken: Mund mit Wasser spülen. Giftspezialisten konsultieren. Sofort ärztlichen Rat einholen, wenn Symptome auftreten und/oder große Mengen verschluckt worden sind.
- 4) Nach Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Sofort ärztlichen Rat einholen, wenn Symptome auftreten und/oder große Mengen eingeatmet worden sind.
- 5) Bei Bewusstlosigkeit Person in die stabile Seitenlage bringen und sofort ärztlichen Rat einholen. Keine Flüssigkeiten einflößen und kein Erbrechen herbeiführen.
- 6) Verpackung oder Etikett bereithalten.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- 1) Nicht verwendetes Produkt nicht auf den Boden, in Wasserläufe, in Leitungen (Waschbecken, Toiletten usw.) oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- 2) Unbenutztes Produkt, seine Verpackung (.....) und alle anderen Abfälle nach den örtlichen Bestimmungen entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- 1) Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- 2) Vor Frost schützen.
- 3) Nicht über 15 °C lagern.
- 4) Nicht länger als 12 Monate lagern.
- 5) Produkt geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung lagern.

6. Sonstige Informationen

Das Produkt enthält Pyrrolidonderivate. Nicht bei bekannter Überempfindlichkeit verwenden.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname		
	IODI FULL MILKING	Absatzmarkt: FR
	PRE POST SPRAY IODINE	Absatzmarkt: FR

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

MULTI IODE FLUIDE	Absatzmarkt: FR
PRE POST SPRAY IODINE	Absatzmarkt: PL
DE-0013215-0013 1-5	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2,9
Natriumlaurylsulfat			68891-38-3		0
